

31 – Auswahl von Situationen für die Sprachunterstützung: eine Checkliste

Ziel: Wie Sie angemessene Kommunikationssituationen für Ihre Projekte der Sprachunterstützung finden

Einführung in die Checklisten

Die folgenden Listen orientieren sich am Sprachniveau von Personen, die die Sprache neu erlernen. Sie sind auf zwei Arten strukturiert. Einerseits sind sie nach den Bereichen, in welchen die Flüchtlinge die erworbenen Sprachkenntnisse verwenden werden, geordnet. Der erste Bereich ist dabei der private, welcher persönliche Aspekte von Kommunikation einschließt, der zweite ist der öffentliche Bereich, der sich auf die Kommunikation mit Personen des Aufenthaltslandes bezieht, und der dritte ist der berufliche Bereich, der den Sprachgebrauch in der Welt der Arbeit umfasst.

Die zweite Liste ist nach unterschiedlichen Kommunikationssituationen strukturiert. Sie können sich dieser Listen bedienen, um Situationen auszuwählen, die für die spezifischen Bedürfnisse der von Ihnen unterstützten Flüchtlinge relevant sind.

Liste nach Bereichen

Persönlicher Bereich

In diesem Kommunikationsbereich:

- lernen Flüchtlinge, die Sprachen, die sie schon können, in der neuen Umgebung zu nutzen.
- gewöhnen sich Flüchtlinge an eigenständiges Lernen.
- lernen Flüchtlinge, mit verschiedenen, unmittelbar relevanten Aspekten ihres täglichen Lebens und sozialen Umfelds (z. B. in Bezug auf Transportmittel, Wohnen, Gesundheit, Freizeitaktivitäten, die Ausbildung ihrer Kinder) unter Einsatz ihrer Muttersprache und/oder des Deutschen und/oder anderer Sprachen, die sie und die Personen in ihrer Umgebung beherrschen, umzugehen.
- machen sich Flüchtlinge mit verschiedenen Aspekten der Interaktion mit Freunden und Nachbarn in der Zielsprache vertraut.
- [...]

Öffentlicher Bereich

In diesem Kommunikationsbereich:

- beginnen Flüchtlinge, soziale Beziehungen mit Muttersprachlern und Muttersprachlerinnen (Nachbarn, Bekannten etc.) aufzubauen.
- lernen Flüchtlinge, über sich selbst, ihr Leben, ihre Probleme und persönliche Geschichte zu sprechen.
- kommen Flüchtlinge durch das Internet mit der geschriebenen Sprache in Kontakt.

- [...]

Beruflicher Bereich

In diesem Kommunikationsbereich:

- beginnen Flüchtlinge, die eine neue Stelle antreten, sich mit verschiedenen Aspekten der Branche, in der der Job oder das Unternehmen angesiedelt ist, vertraut zu machen (Arbeitszeiten, Tätigkeitsprofile, Arbeitsrecht, Gewerkschaften, Freizeit und kulturelle Veranstaltungen, hierarchische Strukturen, Gehälter und Löhne etc.).
- nehmen Flüchtlinge grundlegende soziale Beziehungen mit anderen Angehörigen der Arbeitswelt auf.
- müssen Flüchtlinge grundlegende Gesundheits- und Sicherheitsvorschriften verstehen.
- [...]

Liste nach (Kommunikations-)Szenarien geordnet

(Kommunikations-)Szenarien sind Gruppen vorhersagbarer Situationen, die ein fester Bestandteil sozialer Interaktion sind.

Erste soziale Kontakte knüpfen (persönliche Kommunikation)

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- ein wenig an einfachen, alltäglichen Unterhaltungen unter Nachbarn und Bekannten teilzunehmen.
- ein wenig über sich selbst, ihr Leben, ihre Familie und persönliche Geschichte zu sprechen.
- [...]

Erste soziale Kontakte knüpfen (vermittelte Kommunikation)

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- einen Namen oder eine Telefonnummer, die sie in einem Telefongespräch oder auf ihrer Sprachbox hören, zu verstehen.
- einfache Informationen (z. B. *Mein Name ist Aliaa und ich bin 17 Jahre alt*) am Telefon oder mittels einer SMS zu verstehen und zu übermitteln.
- einen Text in eine Grußkarte oder in eine E-Mail zu übertragen.
- [...]

Schule und Kinder

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- mit dem Verwaltungspersonal und den Lehrerinnen und Lehrern der Schule zu interagieren (falls notwendig, mit Hilfe schulinterner interkultureller Mittler).
- sich vorzustellen.
- Stundenpläne zu verstehen.
- [...]

Sich im Gesundheitssystem zurechtfinden

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- einfache Anweisungen zu verstehen (z. B. *Bleiben Sie im Bett*).
- gegenüber medizinischem Fachpersonal (Arzt/Ärztin, Apotheker/Apothekerin) ein Gesundheitsproblem, falls notwendig unter Einsatz von Gestik und ihrer Muttersprache, zu beschreiben.
- direkte Fragen zu beantworten (z. B. *Tut es hier weh?*).
- um einen Termin zu bitten und die Antwort zu verstehen.
- die Anweisungen für die Einnahme von Medikamenten zu verstehen (z. B. *Drei Mal täglich einnehmen*).
- [...]

Erste Schritte im Umgang mit den Medien

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- das Fernseh- oder Kinoprogramm zu lesen.
- die Nachrichten, insbesondere internationale Nachrichten, Sportnachrichten etc. zu verstehen.
- [...]

Erste Schritte beim Verarbeiten von Informationen

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- Gebrauchsanweisungen zu verstehen (insbesondere bebilderte Anweisungen für bekannte Gegenstände, wie etwa ein Kopiergerät).
- [...]

Erste Schritte im Umgang mit Telefongesprächen und SMS-Nachrichten

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- als Reaktion auf plötzlich auftretende Umstände eine einfache Nachricht zu formulieren (z. B. *Mein Flug ist verspätet; Ich werde in 20 Minuten da sein*).
- einfache, vorhersagbare Nachrichten zu empfangen und zu verstehen.
- [...]

Erste Schritte für den Lernprozess

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- organisatorische (mündliche) Informationen über die Kurse zu verstehen.
- die von ihnen erwartete Arbeit (z. B. Hausübungen, Abgabefristen etc.) zu verstehen.
- [...]

Einkaufen

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- nach einem Gegenstand, den sie in einem Geschäft sehen, zu fragen.
- nach dem Preis und anderen Eigenschaften (z. B. Gewicht, Größe) zu fragen.
- nach Erläuterungen oder Details in Bezug auf den Preis zu fragen.
- die Schilder, die die unterschiedlichen Abteilungen (eines Supermarkts oder Kaufhauses) anzeigen, zu verstehen.
- die allgemeine Bezeichnung (z. B. *Mehl, Salat*) oder den Markennamen (z. B. *Coca-Cola*) verschiedener Produkte zu erkennen.
- bestimmte Informationen aus der Werbung zu erkennen (z. B. *verbilligt, Sonderangebot*).
- [...]

Eine Unterkunft suchen; in einem Haus oder einer Wohnung leben

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- verschiedene Informationen in Mietannoncen (z. B. Preis, Wohnfläche) zu verstehen.
- zumindest teilweise und mit der Hilfe eines Wörterbuchs oder einer unterstützenden Person die Gebrauchsanweisungen für gewöhnliche Haushaltsgeräte (z. B. Wasserkocher, Bügeleisen, Fernsehgerät) zu verstehen, wenn diese Anweisungen kurz und bebildert sind.
- an einfachen, formelhaften Gesprächen mit Nachbarn über naheliegende Themen (z. B. die Sauberkeit des Gebäudes, Lärm, Müllsammlung und Recycling) teilzunehmen.
- [...]

Die Angebote von Post und Bank nutzen

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- die unterschiedlichen Schalter zu erkennen.
- Geld zu wechseln und Geldüberweisungen als Bargeld abzuheben.
- einen Bankautomaten (der üblicherweise in mehreren Sprachen bedient werden kann) zu verwenden.
- Geld ins Ausland zu überweisen.
- [...]

Sich zurechtfinden, reisen

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- einfache Wegbeschreibungen zu verstehen.
- einfache, vorhersagbare Fragen (z. B. an der Grenzkontrolle, bei den Zollbehörden) über die Länge des Aufenthalts und die Unterkunft etc. zu beantworten.
- Teile von relevanten Formularen (z. B. Nachname, Vorname, Staatsbürgerschaft) auszufüllen.
- einfache Anweisungen zu verstehen (z. B. *Öffnen Sie bitte Ihren Koffer*).
- nach Transportinformationen zu fragen (z. B. Fahrzeiten, Fahrkartenpreise).

- die häufigsten Schilder in der Stadt zu erkennen und zu verstehen.
- die häufigsten Straßenschilder zu erkennen und zu verstehen: z. B. *Straßensperre, Geschwindigkeit reduzieren, Einbahnstraße*.
- [...]

Erste Schritte in der Kommunikation am Arbeitsplatz

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- einfache Informationen über den Job zu verstehen.
- einen Bedarf (z. B. *Ich brauche davon noch zehn Stück*) auch schriftlich (per SMS) auszudrücken.
- einfache mündliche Anweisungen in Bezug auf die auszuführende Arbeit zu verstehen.
- [...]

Essen gehen (Kantine, Restaurant)

In diesem Szenario lernen Flüchtlinge:

- in einem Selbstbedienungsrestaurant, das bekannte Speisen (z. B. *Hamburger, Pizza, Sandwiches*) serviert und in welchem die Speisen sichtbar sind und bebilderte und/oder schriftliche Beschreibungen zur Verfügung stehen, Speisen und Getränke zu bestellen.
- den Kellner/die Kellnerin zu rufen (z. B. *Darf ich bitte bestellen?*)
- nach einer Erläuterung der Zutaten einer Speise zu fragen.
- [...]

Anmerkung: Diese Liste enthält Kommunikationssituationen, die Anfängerinnen und Anfänger in einer Sprache, oft mit Hilfe ihrer Gesprächspartner, meistern können. Den Flüchtlingen wird es nicht immer gelingen, alles zu verstehen oder sich verständlich zu machen. Die Szenarien zeigen jedoch Arten von Gesprächen, an denen sie oft einigermaßen erfolgreich teilhaben können und die ihnen dabei helfen können, ihre Sprachkenntnisse weiterzuentwickeln.